



Brüssel, den 22. Juni 2016
(OR. en)

10214/16

**Interinstitutionelles Dossier:
2016/0154 (NLE)**

UD 133

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Nr. Vordok.: 10207/16 UD 132

Nr. Komm.dok.: 9552/16 UD 112 + ADD1

Betr.: Annahme einer Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1387/2013 zur Aussetzung der autonomen Zollsätze des Gemeinsamen Zolltarifs für bestimmte landwirtschaftliche und gewerbliche Waren

1. Die Kommission hat den eingangs genannten Vorschlag, der sich auf Artikel 31 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union stützt, am 26. Mai 2016 dem Rat übermittelt.
2. Die Gruppe "Zollunion" hat am 9. Juni 2016 Einvernehmen über eine geänderte Fassung des Textes (Dok. 10207/16 UD 132) erzielt.¹
3. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter könnte daher
 - das in der Gruppe erzielte Einvernehmen bestätigen und
 - den Rat ersuchen, den Verordnungsentwurf in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dok. 9708/16 UD 118) auf einer seiner nächsten Tagungen ohne Aussprache anzunehmen.

¹ Auf Seiten der französischen, der finnischen und der dänischen Delegation bestehen zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch Parlamentsvorbehalte. Diese Vorbehalte dürften vor der Annahme der Verordnung im Rat zurückgezogen werden.